

„RICHTIG HEIZEN MIT HOLZ“



Feuer zu machen ist doch kinderleicht! Ist es auch, aber das Entzünden von holzbefeuerten Öfen kann sehr viel besser und umweltfreundlicher gestaltet werden, wenn die Verbrennung und die dabei ablaufenden Vorgänge bekannt

sind. Viel Luft, wenig Luft? Gibt es auch ein zu viel an Luft? Kann Holz auch zu trocken sein, um es zu verbrennen? Wie trocknet Holz schneller? Prof. Dr. Thorsten Beimgraben von der Hochschule für Forstwirtschaft (HFR) berichtet über die Grundlagen des Heizens mit Holz und über einige Tricks und Kniffe beim Betrieb von Holzöfen.

**Präsenz: Mittwoch, den 24. Januar 2024
von 18.30 bis 20.00 Uhr**

„DAS NEUE GEBÄUDEENERGIEGESETZ GEG 2024 - ANFORDERUNGEN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN BEI HEIZUNGEN MIT DEM FOKUS AUF ALTBAUTEN“



Mit der Novelle des Gebäudeenergiegesetzes wird der Koalitionsvertrag in mehreren Stufen umgesetzt: Einführung des EH55-Standards im ersten und des EH40-Standards im weiteren Schritt bei Neubauten, erweiterte Anrechnung

von PV-Strom, Verpflichtung zu Erneuerbaren Energien bei Wärmeerzeugern (65%-EE-Regel), Reduktion der Treibhausgas-Emissionen, Mieterschutz, Nachweisverfahren, um nur einige Neuerungen zu nennen. Aktuell im Fokus steht dabei die Anforderung, dass zukünftig alle neu eingebauten Heizungen mit mindestens 65% Erneuerbaren Energien betrieben werden sollen. Dafür stehen zahlreiche Möglichkeiten - Wärmepumpen, Solarenergie, Biomasse, grüner Wasserstoff und Wärmenetze - zur Verfügung. Doch was ist technisch möglich? Was ist wirtschaftlich? Was schafft Sicherheit? Und was ist notwendig, damit unserer Ge-

bäude klimaneutral werden? Im Seminar erfahren Sie, was der aktuelle Stand ist und welche Änderungen noch anstehen. Darüber hinaus erhalten sie einen umfassenden Überblick über die aktuellen Fördermöglichkeiten mit Schwerpunkt auf Wohngebäude und Heizungen.

**Digital: Donnerstag, den 07. März 2024
von 18.30 bis 20.00 Uhr**

„PHOTOVOLTAIK & STROMSPEICHER“



Die Nutzung von selbst erzeugtem Solarstrom wird immer attraktiver. Neue Angebote und Dienstleistungen für Eigentümer und Mieter, staatliche Förderprogramme und unterschiedliche Speichertechnologien bescheren der Photovoltaik einen regelrechten Boom. Eigentümer bislang ungenutzter Dächer erhalten im Vortrag von Felix Schneider (Agentur für Klimaschutz) und Martin Möhle (Kanzlei HSP) unabhängige Informationen und Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um die Erzeugung, Nutzung, Speicherung und Vermarktung von Strom aus Photovoltaik, der Errichtung und Installation einer PV-Anlage zur Pacht oder zum Kauf und der steuerrechtlichen Handhabung dieser kleinen Sonnenkraftwerke.

**Präsenz: Mittwoch, den 08. Mai 2024
von 18.30 bis 20.30 Uhr**

WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN GILT FÜR ALLE VORTRÄGE:

Wo: Die Veranstaltungen finden entweder digital oder in Präsenz statt. Achten sie bei der Anmeldung auf die Ortsangabe.

Der Eintritt zu allen Vorträgen ist kostenlos. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung über die Website der Volkshochschule Rottenburg am Neckar zwingend erforderlich.

Weitere Infos und Veranstaltungen unter:
www.rottenburg.de/klimaschutz
www.vhs-rottenburg.de

Fotos: istockphoto, shutterstock, Steffen Schlüter
Druck: Druckerei Maier, Rottenburg



Ansprechpartner:
Jörg Weber
Klimaschutzmanager
Stabstelle Umwelt und Klimaschutz
Stadtverwaltung Rottenburg am Neckar
Marktplatz 18, 72108 Rottenburg am Neckar

Telefon: 07472/165-289
Fax.: 07472/165-369
Mobil: 0151/14568871
E-Mail: Joerg.Weber@rottenburg.de
www.rottenburg.de

Dienstzeiten:
Di - Mi 08:00 - 17:00 Uhr
Do 08:00 - 18:00 Uhr
Fr 08:00 - 13:00 Uhr

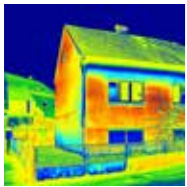


Kein Eintritt!

Vortragsreihe zum Umwelt und Klimaschutz 2023/2024



DIE NEUE BUNDESFÖRDERUNG EFFIZIENTE GEBÄUDE BEG 2023 UND KLIMAFREUNDLICHER NEUBAU KFN - SCHWERPUNKT WOHNGEBÄUDE



Bei der Förderung für Gebäude – sowohl beim Neubau wie bei der Sanierung – und für erneuerbare Energien wurden 2023 umfangreiche Änderungen eingeführt und Schwerpunkte neu gesetzt. Im Vortrag von Klaus Lambrecht werden Sie einen umfassenden Überblick über die aktuellen Fördermöglichkeiten für Wohn- und Nichtwohngebäude (Schwerpunkt Wohngebäude) erhalten und erfahren aus der Praxis heraus, was Sie konkret beachten müssen, um Fördergelder sinnvoll zu nutzen.

Inhalte:

- Übersicht über die aktuellen BEG Förderprogramme für Wohn- und Nichtwohngebäude – Schwerpunkt Wohngebäude
- Neuerungen in der Förderung für Gebäude, Anlagentechnik, Erneuerbaren Energien und Nachhaltigkeit
- Nachweisverfahren und Anforderungen an die aktuellen KfW-Effizienzhaus Standards beim Neubau und Komplettsanierung
- Was muss bei Erweiterungen oder Ausbauten beachtet werden?

Präsenz: Mittwoch, den 13. September 2023 von 18.30 bis 20.00 Uhr
Digital: Montag, den 26. Februar 2024 von 18.30 bis 20.00 Uhr

ENERGIEBERATUNG IM SANIERUNG(S)-MOBIL DES LANDES BEIM GOLDENEN OKTOBER

Im Inneren des Mobils werden verschiedene Themen- tafeln präsentiert. Neben Informationen zu modernen Heizsystemen und Solaranlagen sowie Lüftungsanlagen inklusive Wärmerückgewinnung gibt es Erläuterungen zu Innen- und Außendämmung, Wärmeschutzfenstern und Bauen ohne Wärmebrücken. Diese und weitere Themen werden an einem interaktiven Touch-Screen

zusätzlich veranschaulicht und laden zum Erkunden der verschiedenen Möglichkeiten ein. Besucher können sich dort von 11.00 bis 18.00 Uhr über mögliche Energieeinsparmaßnahmen informieren. Eine kostenfreie persönliche Beratung erhalten sie von den qualifizierten Energieberatern der Agentur für Klimaschutz, Kreis Tübingen.

Präsenz: Sonntag, den 01. Oktober 2023 von 11.00 bis 18.00 Uhr

WÄRMEPUMPEN SPEZIAL – AUSLEGUNG, BETRIEB UND OPTIMIERUNG“



Wärmepumpen spielen bei der Energiewende für die Gebäudeheizung eine tragende Rolle. Durch die explodierenden Energiekosten überlegen viele, ob ein Umstieg für sie sinnvoll ist. Während Wärmepumpen im Neubau weit verbreitet sind, gibt es bei Bestandsgebäuden verschiedene Hürden. Doch was sind die Voraussetzungen, damit eine Wärmepumpe effizient läuft? Ist unbedingt eine Fußbodenheizung erforderlich, oder reichen auch Heizkörper? Wie stelle ich die Anlage optimal ein? Hat möglicherweise mein Nutzungsverhalten einen Einfluss?

Der Vortragende Ulrich Bittner ist Maschinenbauingenieur und berichtet von seiner Erfahrung bei der Projektierung, Betrieb und Optimierung von Wärmepumpen.

Digital: Mittwoch, den 18. Oktober 2023 von 18.30 bis 20.00 Uhr
Digital: Mittwoch, den 21. Februar 2023 von 18.30 bis 20.00 Uhr

„PHOTOVOLTAIK & STROMSPEICHER“



Die Nutzung von selbst erzeugtem Solarstrom wird immer attraktiver. Neue Angebote und Dienstleistungen für Eigentümer und Mieter, staatliche Förderprogramme und unterschiedliche Speichertechnologien bescheren der Photovoltaik einen

regelrechten Boom. Eigentümer bislang ungenutzter Dächer erhalten im Vortrag von Felix Schneider (Agentur für Klimaschutz) und Martin Möhle (Kanzlei HSP) unabhängige Informationen und Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um die Erzeugung, Nutzung, Speicherung und Vermarktung von Strom aus Photovoltaik, der Errichtung und Installation einer PV-Anlage zur Pacht oder zum Kauf und der steuerrechtlichen Handhabung dieser kleinen Sonnenkraftwerke.

Präsenz: Donnerstag, den 26. Oktober 2023 von 18.30 bis 20.30 Uhr

„DAS NEUE GEBÄUDEENERGIEGESETZ GEG 2024 – ANFORDERUNGEN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN BEI HEIZUNGEN MIT DEM FOKUS AUF ALTBAUTEN“

Mit der Novelle des Gebäudeenergiegesetzes wird der Koalitionsvertrag in mehreren Stufen umgesetzt. Aktuell im Fokus steht dabei die Anforderung, dass zukünftig alle neu eingebauten Heizungen mit mindestens 65% Erneuerbaren Energien betrieben werden sollen. Dafür stehen zahlreiche Möglichkeiten - Wärmepumpen, Solarenergie, Biomasse, grüner Wasserstoff und Wärmenetze - zur Verfügung. Doch was ist technisch möglich? Was ist wirtschaftlich? Was schafft Sicherheit? Und was ist notwendig, damit unserer Gebäude klimaneutral werden? Im Seminar erfahren Sie, was der aktuelle Stand ist und welche Änderungen noch anstehen. Darüber hinaus erhalten sie einen umfassenden Überblick über die aktuellen Fördermöglichkeiten mit Schwerpunkt auf Wohngebäude und Heizungen.

Digital: Montag, den 15. Januar 2024 von 18.30 bis 20.00 Uhr

RESTLOS GENIESSEN – SCHNIPPELPARTY AUS GERETTETEN LEBENSMITTELN



In Deutschland werden jedes Jahr circa 11 Millionen Tonnen Lebensmittelabfälle entsorgt. Davon sind etwa 40 Prozent noch genießbar. Die Foodsaver retten diese Lebensmittel von Betrieben und privaten Verbrauchern. Aus den Lebensmitteln schnippeln, rühren und kochen wir gemeinsam ein leckeres Menü - zum Beispiel frische Salate, herzhafte Suppen und feinen Nachtisch. Alle sind herzlich eingeladen, zusammen mit den Foodsavern ein Menü zusammenzustellen und gemeinsam zu essen.

Bitte bringen Sie mit:

- Schürze
- Geschirrtuch
- Schneidebrett
- kleines Messer
- Gefäße (Tupperdose) für evtl. übriges Essen.

Präsenz: Freitag, den 01. Dezember 2023 von 18.30 bis 21.00 Uhr

Die Schnippelparty wird unentgeltlich und ehrenamtlich von den Foodsavern Rottenburg durchgeführt.

Realschule im Kreuzerfeld, Küche, Gelber Kreidebusen 41

Kosten: kostenfrei
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.